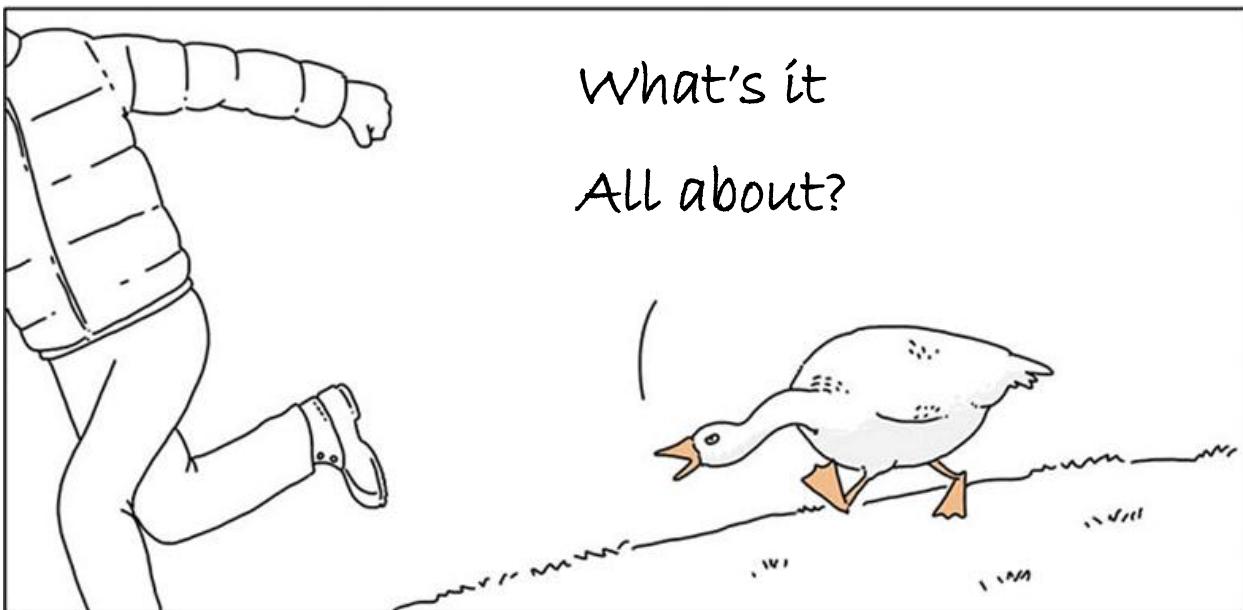
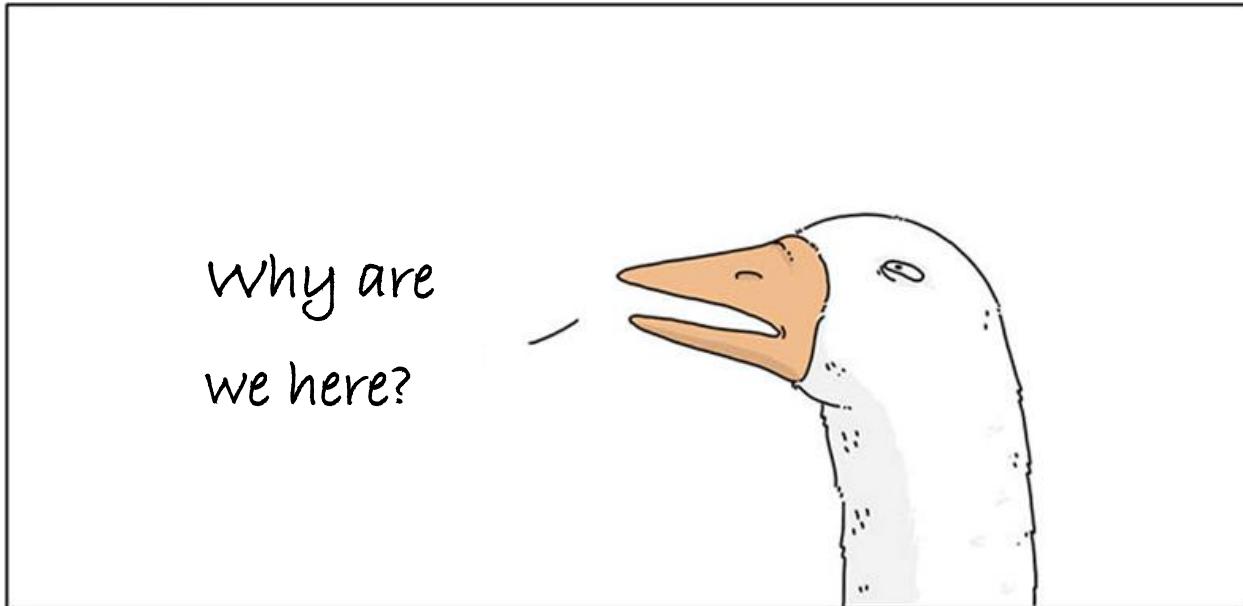


## Philosophieprojekt: "Denken lernen – Fragen stellen"



## Auftrag

Ihr entwickelt eine philosophische Fragestellung eurer Wahl, bearbeitet diese im Team, bereitet sie anschaulich auf und präsentiert eure Ergebnisse der Klasse.

**Eure Frage** sollte gut überlegt und genau formuliert sein. Gemäss der Einleitung in die Philosophie, sollte die Frage ein Problem aufwerfen, das entweder als selbstverständlich gilt oder über das man so noch nicht nachgedacht hat.

**Eure Antwort** soll die Frage aus verschiedenen Perspektiven betrachten und soll mit mindestens zwei philosophischen Theorien fundiert bearbeitet werden.

Im Anschluss wird das Thema anhand eines praktischen Beispiels mit der Klasse **kontrovers diskutiert**. Konkrete Diskussionspunkte sollte dabei helfen, die Debatte anzuregen.

Schlussendlich wird eure **persönliche Position im Fazit** ausführlich begründet.

Format: Gruppenarbeit (3–4 Schüler:innen)

Dauer der Präsentation: 50 Minuten

Abgabe: PowerPoint (pptx) & Handout (PDF)

Themenwahl: frei aber philosophisch relevant

## Mögliche Struktur

### Philosophische Fragestellung

- Anhand eines praktischen Beispiels einleiten (Gedankenexperiment, Nachrichtenbezug, Anekdote, fiktive Geschichte...)
- Klar und zugespitzt formulieren

## Theoriearbeit

- Mindestens zwei Philosophen/Denkrichtungen einbeziehen
- Ihre Positionen erklären und vergleichen
- Fachbegriffe verwenden

## Diskussion gestalten

- Frage- oder Diskussionsrunde mit konkreten Diskussionspunkten
- Ziel: Die Klasse zum Mitdenken und Mitreden anregen

## Eigene Position

- Entwickelt eine eigene Antwort auf eure Frage
- Begründet sie philosophisch (nicht bloß Meinung)
- Bezieht euch auf Beispiele oder aktuelle Themen

## Formale Anforderungen

### PowerPoint-Präsentation

- Dauer: ca. 30 Minuten + 10 Minuten Diskussion + 10 Minuten Feedback
- Aufbau: Fragestellung – Theorien – Analyse – Diskussion – eigene Position
- Klar, strukturiert und visuell unterstützt

### Handout

- Titel + Fragestellung
- Kernaussagen der Theorien
- Eigene Argumentation
- Diskussionsfragen
- Quellenangaben

## Bewertungsraster

Die Frage ist interessant und präzise formuliert.		
Der Bezug zur Philosophie wurde hergestellt und das Problem aus neuen Perspektiven beleuchtet.		
Fachbegriffe wurden verwendet, die Sprache entspricht jedoch dem Niveau der Vortragenden.		
Praktische Bezüge sind gegeben, die Theorie wird anhand konkreter Situationen verdeutlicht.		
Die Diskussionsfrage regt zum Mitreden an und die Vortragenden haben die Debatte gut moderiert.		
Das Fazit besitzt reflexive Tiefe und zeigt den persönlichen Charakter der Vortragenden.		
Die PowerPoint ist ansprechend gestaltet, sauber strukturiert mit präzisen Stichworten ohne überladen zu sein.		
Das Handout ist sauber formatiert und der Umfang angemessen.		
Quellenangaben wurden korrekt angegeben und der Einsatz von KI klar dokumentiert.		
Zeitvorgaben wurden eingehalten.		
Insgesamt fehlerfrei.		
Präsentation und Vortragende zeugen von einer angemessenen Vorbereitung.		
Es wurde generell frei Vorgetragen.		
Motivation, Auftreten, Körpersprache		
Gesamteindruck & Kreativität		
Total		